

Als Beilage gibt's Einlagen vom Wirt

Rotschau: Familie Gündel lädt in ihren Vierseithof zur musikalischen Kartoffel- und Weinprobe ein – Und Ulrich Gündel bringt viel Würze rein

VON PETRA STEPS

Rotschau. „Das ist genau das, was wir im Vogtland brauchen“, meint Siegfried Gerlach nach einer „Musikalischen Wein- und Kartoffelprobe der anderen Art“, zu der Ulrich und Birgit Gündel in ihren Vierseithof an der Schwarzen Tafel in Rotschau kürzlich eingeladen hatten. Siegfried Gerlach, der Chef der Reichenbacher Verkehrsbetriebe, und andere Vertreter der Touristikbranche waren begeistert von der Premiere einer Veranstaltung mit kabarettistischer Einlage, die künftig einem breiten Publikum zugänglich gemacht werden soll.

Der Hintergrund: Schon 1996 hatte Ulrich Gündel begonnen, den elterlichen Hof umzubauen. Über dem ehemaligen Kuhstall entstanden zwei Fremdenzimmer. Im einstigen Rübenkeller unter der Scheune lagern jetzt edle Weine. Und aus dem früheren Kuhstall entstand ein geschmackvoll eingerichteter Partyraum, der in der Umgebung seinesgleichen sucht.

Im richtigen Leben arbeitet Ulrich Gündel in der Ebersbrunner Agrargenossenschaft. Seine Frau verdient ihre Brötchen als Musiklehrerin. Mit ihrer Idee wollen sie nicht nur Spaß und gute Unterhaltung bieten, sondern auch eine Lanze für die gute alte Kartoffel brechen. „In Zeiten von Fastfood wird sie kaum beachtet. Das gilt gerade



Hoch die Tassen, hoch die Gläser. Im ausgebauten Kuhstall ist Feiern angesagt. Zu Wein und Kartoffeln aller Art gibt's musikalische und kabarettistische Unterhaltung von den Wirtsleuten.

–FOTOS: FRANKO MARTIN (2)

für Jugendliche“, erzählt Ulrich Gündel. Auf dem Hof finden Besucher ein vorbildlich angelegtes Kartoffelfeld, das die verschiedensten alten Sorten zu neuem Leben erweckt. Die Knollen sind nicht für den Bauernmarkt bestimmt, sondern für die Verkostungen.

„Mit allen Sinnen genießen“ sollen die Gäste, die entweder nur den Partyraum oder ein komplettes Pro-

gramm mit Kartoffel- und Weinverkostung bei hausgemachter Musik und kabarettistischen Spitzfindigkeiten buchen. Die meisten Ideen für das Programm stammen von Ulrich Gündel selbst. Seine Kollegen aus der Landwirtschaft staunten nicht schlecht, als sie ihn am Premieren-Abend als Griechen, Pfarrer, Mönch oder einfach als Sänger und Sprecher erlebten. Die Musik reich-

te von klassischen Stücken bis zu Eigenkompositionen der insgesamt fünf beteiligten Hobby-Musiker. Und während die Musiker die Stimmung anheizten und Mundschenke die Weinproben verteilten, wurden die frisch gekochten Pellkartoffeln aufgetischt. In einen Bewertungsbogen trugen die Gäste ihre Vorstellungen von gutem Geschmack ein. Am Ende wurde aus den Stimmzet-



Gastwirt und Kabarettist: Ulrich Gündel in Aktion.

teln der Siegersorte eine Kartoffelkönigin gezogen.

SERVICE

Der Partyraum im einstigen Kuhstall des Vierseithofes der Gündels bietet 44 Personen Platz. Weitere Informationen erteilt Familie Gündel, Schwarze Tafel 15, 08468 Reichenbach, Ortsteil Rotschau, Telefon 03765/16288, E-Mail: uli706@t-online.de.